Inhalt

Vor	wort	11
1.	Juden, Griechen und Römer. Ablehnung und Bewunderung Antisemitismus und Rassismus 19 Die Vergangenheit und die Gegenwart 21 Juden und ihre Umwelt 23 Die Juden im Römischen Reich 24 Rivalität mit anderen 25 Polytheismus und Monotheismus 26	19
2.	Der alte und der neue Bund	29
3.	Diaspora	37
4.	Kreuzzugbegeisterung	43
5.	Die Juden in Spanien Drei Religionen – viele Fronten 55 Drei Gruppen mit Wahrheitsmonopol 57 Das Kunststück der Toleranz 58 Spanien wird zu einer eigenen Welt 60 Fremde im eigenen Land 61 Bekehrung oder Tod 63 Die Grausamkeiten der Inquisition 64 Systematische Säuberung 66 Die Reinheit des Blutes 67 Von Spanien nach Portugal 68 Eine paradoxe Minderheit 69	55
6.	Der schwarze Tod. Giftmischer und Kindermörder Eine bedrohliche Randgruppe 71 Der Hirtenkreuzzug 72 Todesangst und Chaos 73 Nach der großen Pest 74 Hass und Übergriffe 76	71

Inhalt 5

	Umfassende Propaganda 77 Teufel und Dämonen 79 Jüdische Medizin 80 Die Juden und die Geldwirtschaft 81 The Canterbury Tales 84	
7.	Das erste Ghetto	89
8.	Frankreich. Die Fremden und der Staat	97
9.	Deutschland. Luther und die anderen	103
10.	Shylock und die Schablonen	115
11.	Ausbreitung gen Osten	125
12.	Die Schattenseiten von Aufklärung und Romantik	139

13.	Frankreich. Die Napoleonzeit	161
14.	Deutschland. In der Gewalt des Denkens	183
15.	Dänemark-Norwegen. Der Zugang der Juden zum Reich Holbergs jüdische Geschichte 212 Der Hofprediger erzählt 214 Die Offenbarung der Druckfreiheit 217 In Baggesens Labyrinth 219 Der Paragraf 221 Unter dem Blick einer misstrauischen Mehrheit 229 Wergelands Kampf mit dem Grundgesetz 235 Brandes und die Freiheit des Geistes 239	211
16.	Die Damaskusaffäre	243
17.	Der ewige und der auserwählte Jude	267
18.	Russland. Die Pogrome	283
19.	Der Antisemitismus im kaiserlichen Deutschland Der Berliner Antisemitismusstreit 303 Der Antisemitismus als Antwort auf die Identitätskrise des Kaiserreichs 305 Die Antisemitenpetition 307 Christlicher Antisemitismus 308 Nationalreligiöse Strömungen und biologistische Theorien 311 Antisemitische Organisationen und Parteien in Deutschland 316 Rückgang des Antisemitismus gegen Ende der 1890er Jahre? 318	301

20.	Der Antisemitismus im habsburgischen Österreich	
	Ende des 19. Jahrhunderts Der Antisemitismus und die Krisen 327 Die treibenden Kräfte des Antisemitismus 329 Katholischer Antisemitismus 331 Schönerer und der pangermanische Rassenantisemitismus 334 Lueger und der populistische Antisemitismus 336 Akademischer Antisemitismus 338 Neu-religiöser Antisemitismus 340	325
21.	Die Selbstverteidigung der Wiener Juden. Zionismus und Antizionismus	345
	Der deutsche Nationalismus des jungen Herzl 346 Die Österreichisch- Israelitische Union 349 Birnbaums jüdischer Nationalismus 352 Birnbaum versus Herzl 354 Der Judenstaat 358 Der Kongress in Basel 361	
22.	Die Dreyfus-Affäre und der französische Antisemitismus Renan, Gobineau und der Rassismus 367 Katholischer und sozialistischer Antisemitismus 370 Drumonts jüdisches Frankreich 373 Die Dreyfus-Affäre 376	365
23.	Die Protokolle der Weisen von Zion	383
24.	Erster Weltkrieg, Weimarer Republik und Österreich zwischen den Weltkriegen	401
25.	Osteuropa in der Zeit zwischen den Weltkriegen Die Stellung der Juden im neuen polnischen Staat 426 Die katholische Kirche und die Juden 429 Ökonomischer und politischer Antisemitismus 422 Die dunklen Jahre 1926 bis 1939 434 Staatlischer Antisemitismus 432 Die dunklen Jahre 1926 bis 1939 434 Staatlischer Antisemitismus 433 Die dunklen Jahre 1926 bis 1939 434 Staatlischer Antisemi	425

	Rumänien – Antisemitismus aus »Leidenschaft« 441 Litauen – »das Paradies«, das verschwand 443 Eine Gemeinsamkeit: Der Kampf für ethnisch homogene Nationalstaaten 445	
26.	Die Phasen der nationalsozialistischen Segregationspolitik. Antisemitismus als Regierungsprogramm Die erste Phase 1933 bis 1935 447 Die zweite Phase 1935 bis 1937: Die Juden werden zu zweitrangigen Menschen erklärt 452 Die »Arisierungsphase« 1937 bis 1938 454 Vierte Phase 1938 bis 1939: Pogrome und	44
	Entrechtung 457	
27.	Der Mord an sechs Millionen Juden	463
	tion Reinhardt« 474 Das Vernichtungslager Auschwitz 477 Die Todesmärsche 479 Status nach der deutschen Kapitulation 480 Was wusste die deutsche Bevölkerung? 481 Unterschiedliche Interpretationen des Holocaust 483	
28.	Kollaboration und Kooperation während des Zweiten Weltkriegs Kollaborationsregime 493 Lokale Kollaborateure 497 Möglichkeiten für Hilfe und Solidarität 502	491
29.	Der Wille zur Ohnmacht. Die katholische Kirche und die Juden	505
	Der Streit um den Stellvertreter 505 Achille Rattis polnische Erfahrungen 508 Der antitotalitäre Hirtenbrief Pius XI. 512 Der nicht abgesandte Hirtenbrief 515 Die Kirche in Deutschland 516 Das Schweigen Pius XII. 520 Die Diplomatie der Angst und das Konzil der Selbstprüfung 522	
30.	Antisemitismus ohne Juden in den beiden deutschen Staaten und Österreich nach 1945	525
	Jüdisches Leben in Deutschland und Österreich nach dem Holocaust 527 Österreich: Verdrängung statt Selbstprüfung 529 Die beiden deutschen Staaten und die Frage nach der Restitution 531 Kontinuität und Bruch im Antisemitismus in Deutschland 535 Der Antisemitismus im vereinten Deutschland 538 Antisemitismus bei Deutschlands Nachbarn 541	

31.	Antisemitismus und Antizionismus in Osteuropa nach 1945	545
	Pogrome nach dem Holocaust – Polen von 1944 bis 1947 546 Die »schwarzen Jahre« in der Sowjetunion – 1948 bis 1953 550 Auswirkungen auf andere osteuropäische Staaten 553 Antisemitismus als politisches Instrument – Polen 1956 und 1968 555 Die Erinnerung an die Kriegsverbrechen gegen Juden wird ausgelöscht 556 Antisemitismus im post-kommunistischen Osteuropa 558 Antisemitismus im post-kommunistischen Polen 560 Die Formen des Antisemitismus im post-kommunistischen Osteuropa 563	
32.	Der neue Antisemitismus	567
	Die neuen Ausbrüche 569 Die Rolle der Massenmedien 574 Der »Revisionismus« 577 Der Antisemitismus in der muslimischen Welt 584 Der Antisemitismus im Namen des Anstandes 589	
Ann	nerkungen	593
Abb	oildungsverzeichnis	635
Lite	raturverzeichnis	637
Reg	ister	673